

20. IV. 1916

L 40 000

Persönlichkeiten

L. - N.

3.

\* **Fritz Lach in Grein.** Der erfolgreiche akademische Maler und hervorragende Aquarellist Fritz Lach wird seinen Sommeraufenthalt in dem reizenden Donauflädtchen Grein nehmen, einem Orte, dessen romantischen Zauber er bereits in verschiedenen Werken wirkungsvoll verwendete. Wie erinnerlich, wurde heuer Fritz Lach der Preis der Stadt Wien verliehen, und zwar für den Walchshoferhof aus Grein. Desgleichen dienten Lach Motive von Grein zum Vorwurf seines vielgepriesenen Meisterwerkes: „Die Pfarrgemeinde“, welches in das Eigentum seines großherzigen Gönners Baron Hugo v. Kosteritz überging. Der angesehenere Landschaftsmaler wird seinen Sommeraufenthalt dazu benützen, die große Radierung „Grein von der Donau aus“ zu beenden sowie auch viele andere Stimmungen künstlerisch zu verwerten.  
H. G.